

Bei den Neuwahlen sprachen die Mitglieder des Otterfinger Frauenbunds der Vorsitzenden Cilly Rothbauer (3.v.r.) das Vertrauen aus, ihre Stellvertreterin Hildegard Kaiser (2.v.r.) ist neu im Amt. Außerdem im Bild (v.l.): Christl Pletzer, Ingrid Klein, Bärbel Richard und Herta Ecker.

## Bewährte Spitze und frische Kräfte

Otterfing – Die Mitglieder des Frauenbunds in Otterfing gehen unter bewährter Führungsspitze ins neue Vereinsjahr. Bei der Jahreshauptversammlung im Otterfinger Pfarrheim bestätigten sie in der turnusmäßigen Neuwahl Cilly Rothbauer als Vorsitzende. Allerdings tat sich in den anderen Ämtern einiges.

Rothbauer bekommt mit Hildegard Kaiser eine neue Zweite Vorsitzende zur Seite gestellt. Als neue Schatzmeisterin wählte die Versammlung Christl Pletzer. Und auch als Beisitzer sind drei neue Gesichter dabei: Grit Borm, Anita Franzl-Kriesch und Susanne Weiller. Wiedergewählt wurden Schriftführerin Bärbel Richard und Beisitzerin Hildegard Pürner, ebenso die beiden Kassenprüferinnen Edeltraud Obermeier und Christl Stolz. Der Vorstand kann frisch gestärkt, aber in bewährter Weise ans Werk gehen.

Als Vertreterin der Landfrauenvereinigung wurde Ingrid Klein gewählt, als Vetreterin des Verbraucherservice Bayern Herta Ecker. Auch Delegierte wurden bei der Versammlung unter der Wahlleitung der beiden Bezirksleiterinnen Albine Becker und Rita Geyer gewählt. Rothbauer, Rosina Pallauf und Hildegard Pürner vertreten Otterfing bei der Landesdelegiertenversammlung.

Der Frauenbund hatte zuvor auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückgeblickt. Zu den Höhepunkten zählten das Gau- und Dorffest in Otterfing sowie der traditionelle Frauenbundfasching, in dem die Damen amüsant Eigenheiten und Begebenheiten ihres Orts auf die Bühne bringen. Die Erlöse etwa aus Fasching und Adventskranzverkauf flossen in soziale Projekte. Die Einnahmen aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf beim Gau- und Dorffest finanzierten zu einem großen Teil den Kauf einer elektronischen Liedanzeigetafel für die Pfarrkirche St. Georg.